# Körperliches Wohlbefinden – ein wichtiger Aspekt bei der Förderung überfachlicher Schlüssel- und Lebenskompetenzen

Prof. Dr. phil. Dölf Looser, PH St. Gallen

Prof. Dipl.-Päd. Traugott Elsässer, PH St. Gallen

Elisabeth Bänziger, M.A., PH St. Gallen

Felicia Egger, M.A., Amt für Volksschule und Sport Kanton AR/CH

**Beitragsart: Workshop**

Im Zuge der Entwicklung eines Konzepts zur Förderung überfachlicher Schlüssel- und Lebenskompetenzen, war es der Gruppe beim Entwicklungs- und Forschungsprojekt DIPALOG (s. Flyer) - ein Projekt der Pädagogischen Hochschule St. Gallen, gefördert von Innosuisse.ch - wichtig, dass außer den lernmethodischen, sozialen, personalen und motivationalen Kompetenzen auch das psychische und körperliche Wohlbefinden der Schülerinnen und Schüler (vgl. Wellbeing, OECD, 2018, S. 3) gleichrangig behandelt wird, was in anderen Förderprogrammen oft in Vergessenheit gerät.

Im Workshop wird das Förderprogramm DIPALOG, welches sich dem Welt- und Menschenbild der Humanistischen Pädagogik und deren Forderung nach einer ganzheitlichen Förderung verpflichtet fühlt, mit dem Fokus auf die Förderung des „Körperlichen Wohlbefindens“ vorgestellt und gemeinsam bearbeitet/diskutiert.

Literatur

Looser, D., & Elsässer, T. (2021). Der Zusammenhang zwischen beziehungsorientiertem Classroom Management und personal-sozialen Kompetenzen der Schüler/-innen. In G. Hagenauer, & D. Raufelder (Hrsg.), Soziale Eingebundenheit. Sozialbeziehungen im Fokus von Schule und Lehrer\*innenbildung (S. 189-205). Münster: Waxmann. Freier Download des gesamten Herausgeberwerks unter <https://doi.org/10.18747/phsgcoll3/id/1273>.

OECD (2018). The future of education and skills: education 2030: the future we want. Working paper. Paris OECD.

OECD (2020). Der OECD Lernkompass 2030. OECD-Projekt Future of Education and Skills 2030. Rahmenkonzept des Lernens. Bertelsmann Stiftung. Download unter <http://www.oecd.org/education/2030-project/contact/OECD_Lernkompass_2030.pdf>